

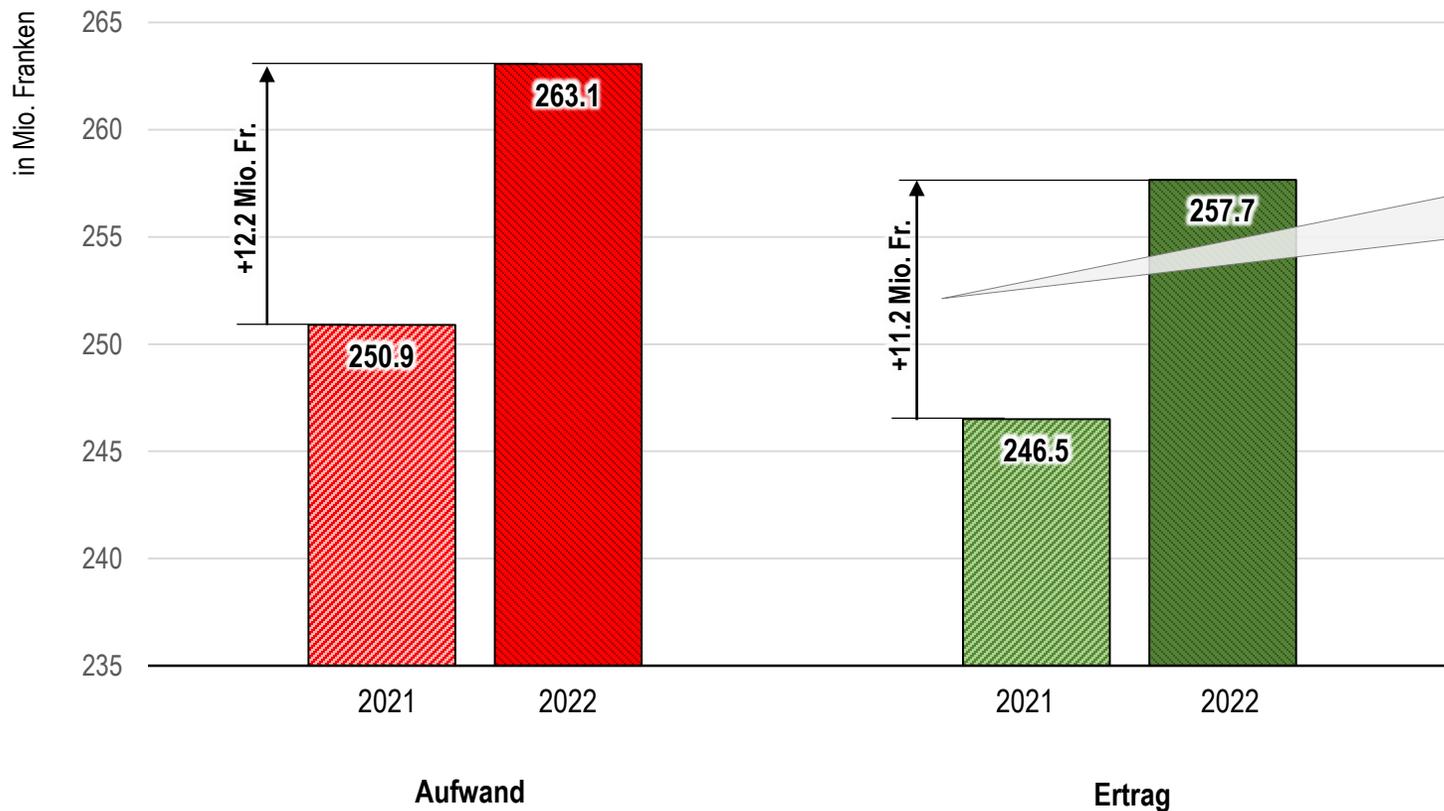
# Budget 2022 und Finanzplan 2022-2025

## Grosser Stadtrat, 16. November 2021



## Budget 2022 in vier Worten: «Höhere Erträge, höherer Aufwand»

### Gesamtaufwand und -ertrag im Vorjahresvergleich



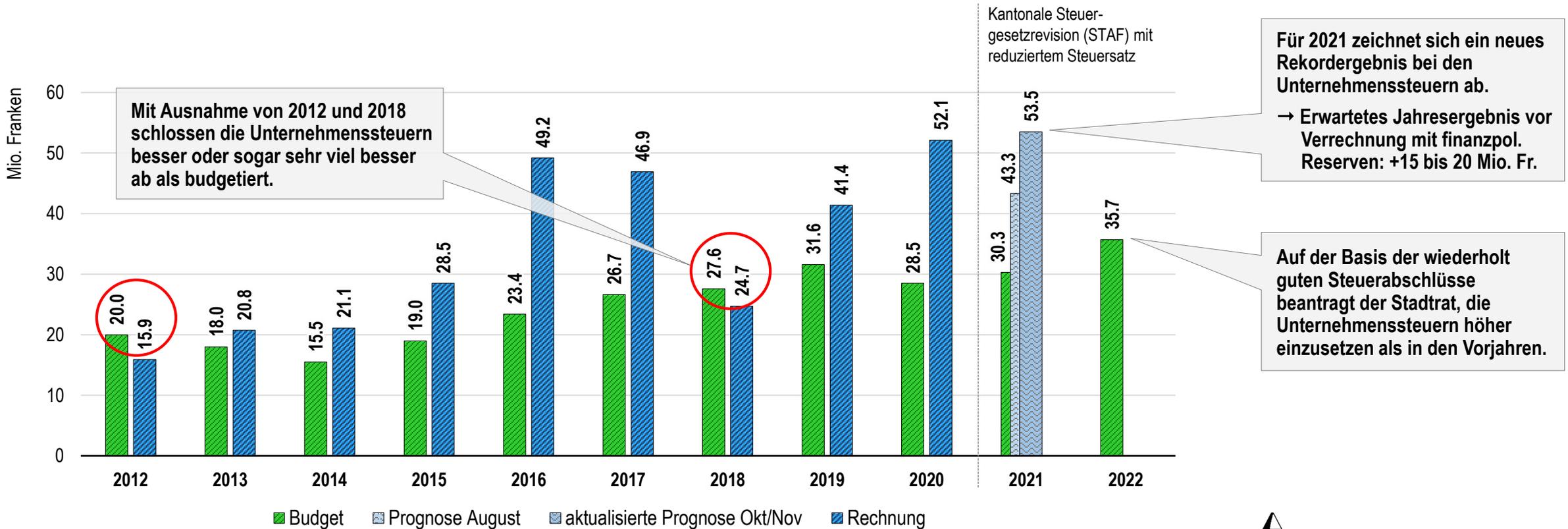
Der Ertrag wächst um 11.2 Mio. Franken, primär wegen höheren Steuererträgen und höheren Ablieferungen von SH POWER.

→ Dies erlaubt dem Stadtrat, auch den Personal (+6.2 Mio. Fr.) und den Sachaufwand (+4.1 Mio. Fr.) zu erhöhen.

Zahlenbasis: 2021 = verabschiedetes Budget; 2022 = Budget Stand B&A der GPK

# Unternehmenssteuern: Wegen meist besseren Abschlüssen 2022 mutiger budgetiert.

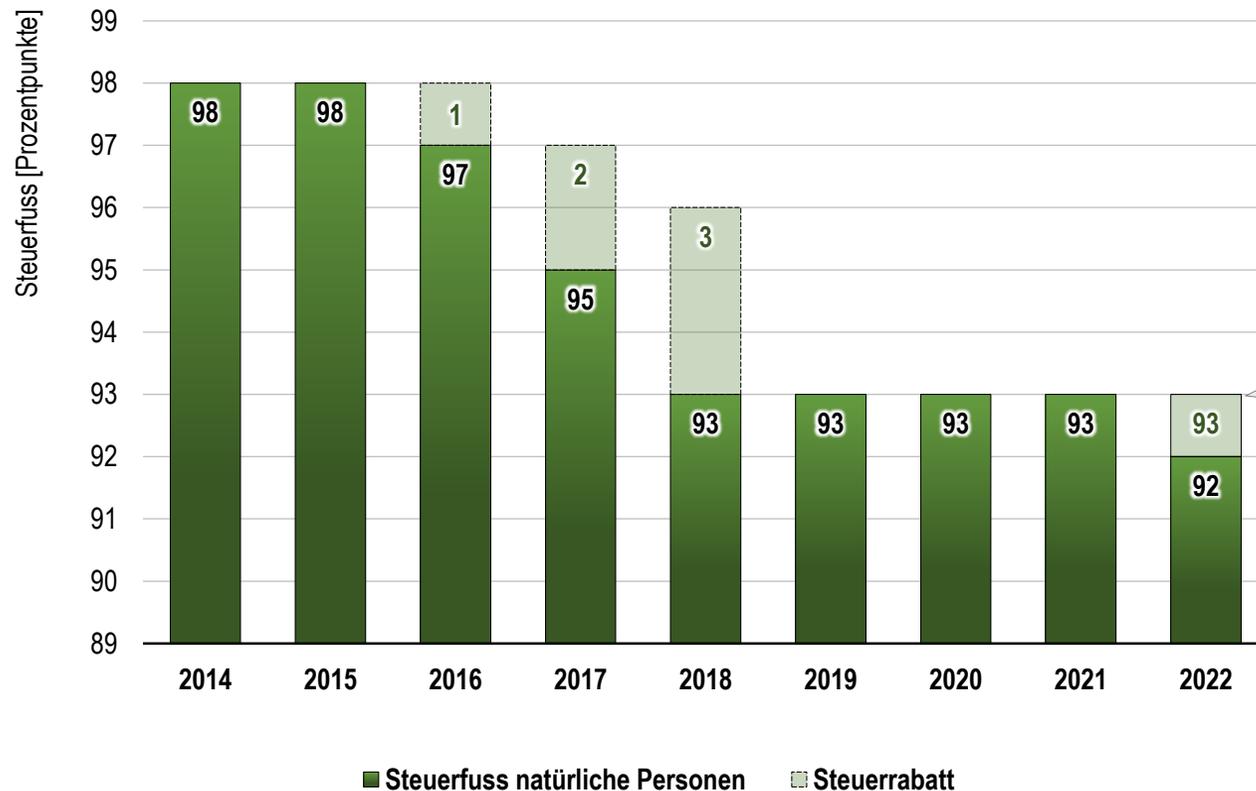
## Budgetierte und realisierte Unternehmenssteuererträge der letzten 10 Jahre



Zahlenbasis: jeweilige Budgets und Jahresabschlüsse, Prognosen 2021 von Budgetbotschaft und Novemberbrief

## Der Stadtrat beantragt aufgrund der Investitionslast einen unveränderten Steuerfuss von 93%.

### Entwicklung wirksame Steuerbelastung seit 2014



Die GPK beantragt eine Steuersenkung um 1% auf 92%.

Der Stadtrat beantragt, den Steuerfuss unverändert auf 93% zu belassen.

Begründung:

- Aufgrund der grossen Investitionslast und des negativen Finanzierungssaldos ist aus Sicht des Stadtrates eine Steuersenkung in der Stadt langfristig nicht vertretbar.
- Mit der auf kantonaler Ebene geplanten Steuergesetzrevisionen (Versicherungsabzug, Tarifierhöhung Vermögenssteuern, Erhöhung Entlastungsabzug) und der kantonal beantragten Steuerfussenkung werden die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler entlastet.

## Lohnrunde

### Lohnsummenentwicklung: 1.0%

- **Im Umfeld anspruchsvoller Finanzen** beantragt der Stadtrat eine individuelle Lohnsummenentwicklung von 1.0%.
- Das Leistungslohnsystem braucht eine Lohnsummenentwicklung, **damit gute und sehr gute Leistungen angemessen honoriert** werden können.
- Im Wettbewerb um die besten Köpfe will die Stadt als Arbeitgeberin ihren Mitarbeitenden **eine Lohnperspektive geben** können, vor allem auch jüngeren Mitarbeitenden.
- Finanzielle Auswirkungen Personalaufwand (jeweils inkl. Sozialleistungen):
  - a) Verwaltungspersonal +885'800 Fr.
  - b) Lehrkräfte: +244'100 Fr. (Kt. SH, Annahme: Kanton gewährt 1.0% Lohnentwicklung)

### Weitere Lohnmassnahmen

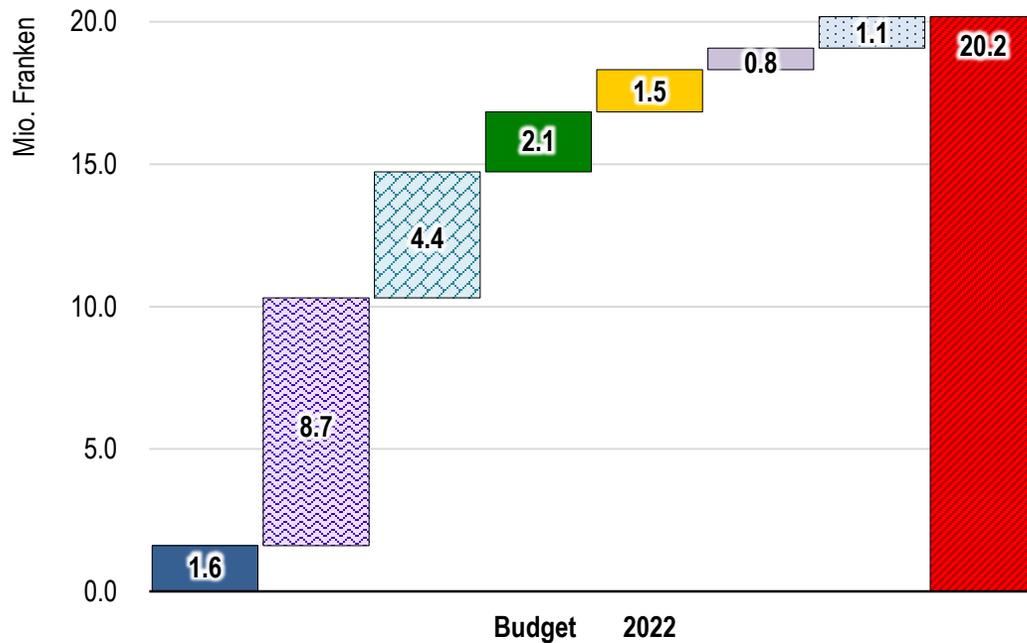
Zusätzlich zur Lohnentwicklung werden **Stundenlöhne für nebenberuflich beschäftigtes Personal, die Zulagen und Pikettentschädigungen erhöht sowie eine Ausbildendenzulage eingeführt (0.6 Mio. Franken).**

- Erhöhung Stundenlohnansätze
- Anpassung der Zulagen und Pikettentschädigungen
- Einführung einer Zulage für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner



- ✓ **Gute Leistungen werden belohnt!**
- ✓ **Die Stadt zahlt faire Zulagen und Stundenlöhne.**
- ✓ **Die Stadt bleibt als Arbeitgeberin wettbewerbsfähig.**

# Budget 2022: Mit dem Budget beantragte Investitionen (netto): 20.2 Mio. Franken



- Gebäude Verwaltungsvermögen
- Tiefbau und Abfallentsorgung
- Schulen
- Alterszentren
- Freizeit und Kultur
- Übrige
- Finanzvermögen
- Total Nettoinvestitionen



**Alterszentrum Kirchhofplatz, Klösterli**  
0.9 Mio. Franken  
Fassadensanierung



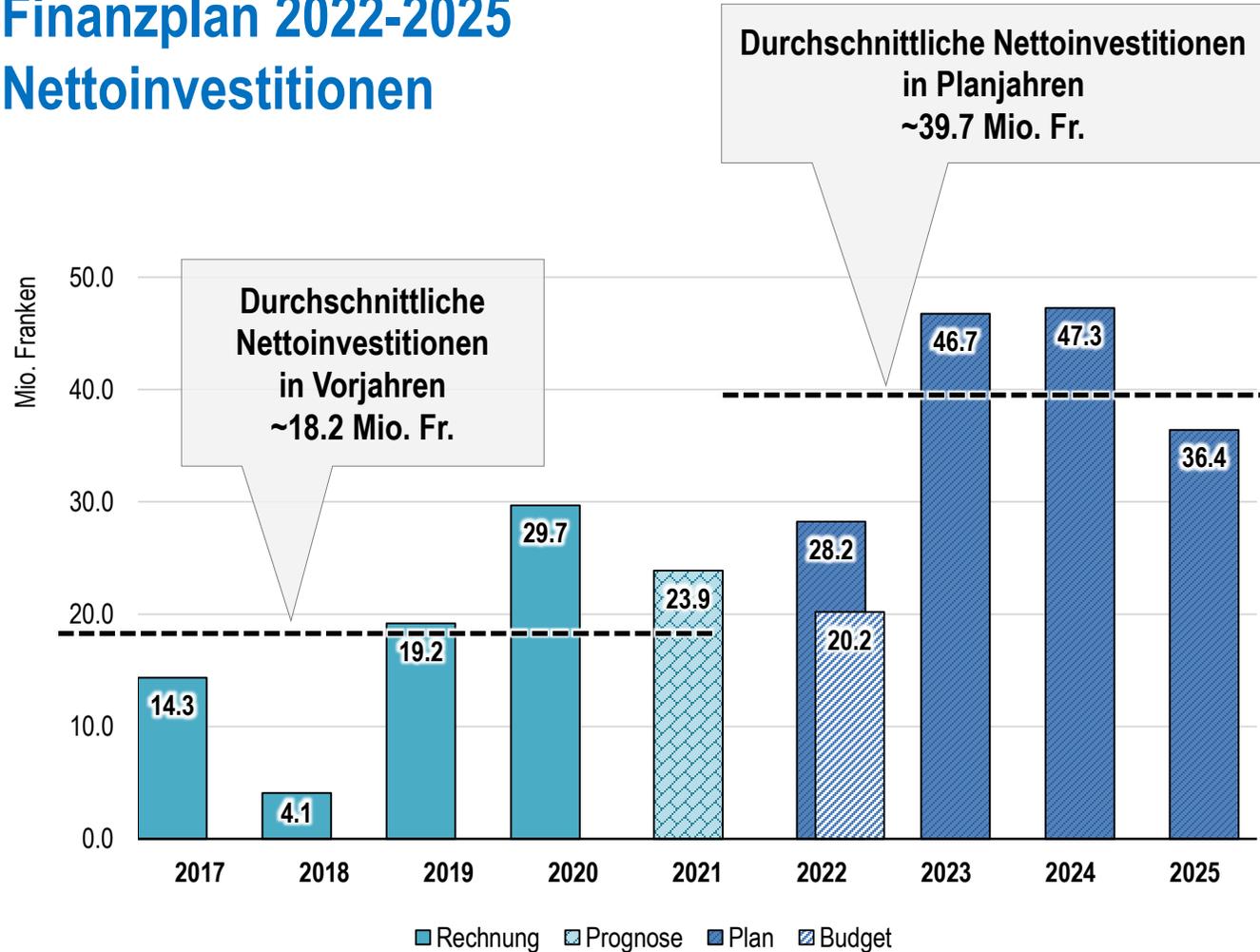
**Abfallentsorgung**  
0.9 Mio. Franken  
Ersatzbeschaffung  
Elektro-Kehrichtfahrzeug mit Kran



**Kirchhofsulhaus**  
1.1 Mio. Franken  
Einbau Lift und Sanierung der WC-Anlagen

# Finanzplan 2022-2025

## Nettoinvestitionen



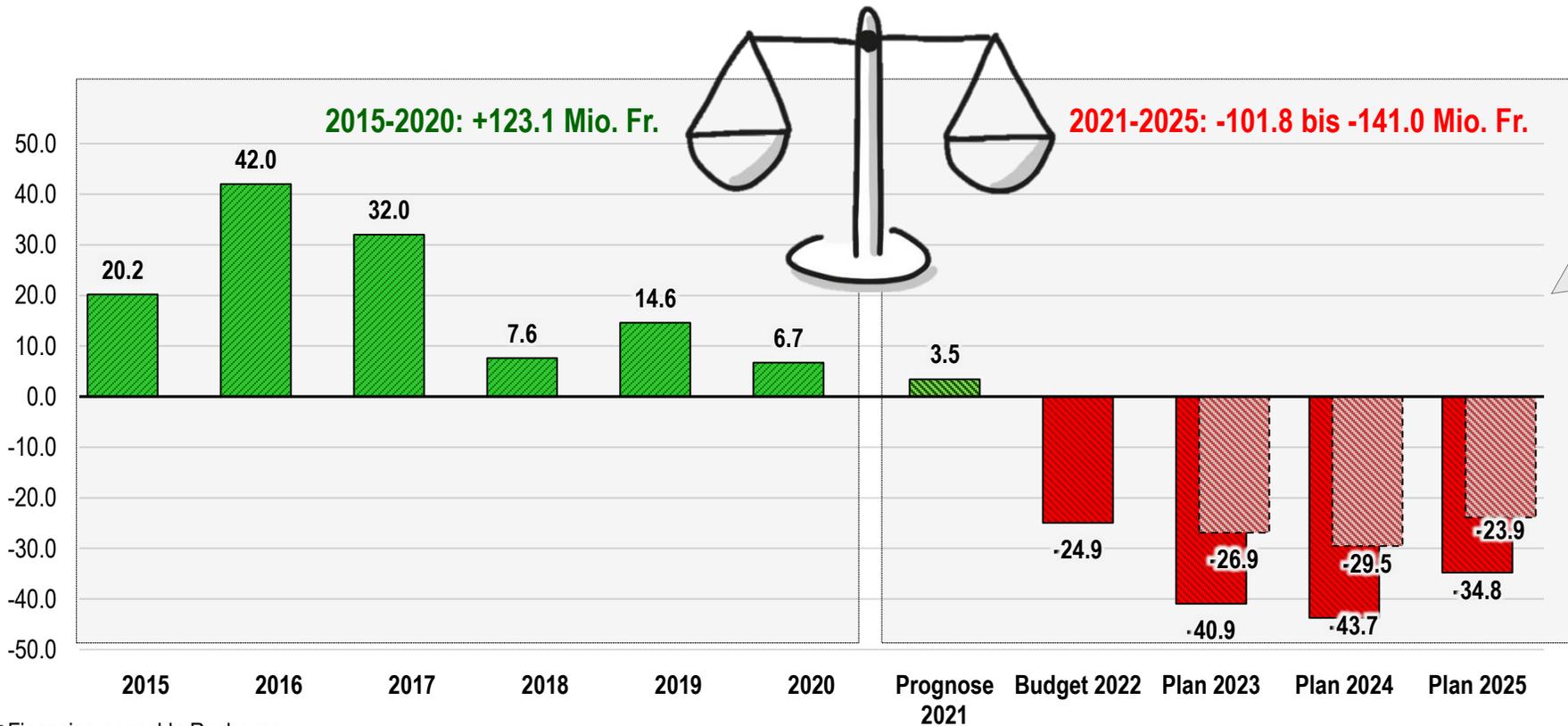
Zahlenbasis: Finanzplan aus der Budgetbotschaft

### Ausgesuchte Projekte aus dem Finanzplan

Stadthausgeviert (inkl. Verwaltungsneubau)	Entwicklung Kammgarn-Areal	Werkhof SH POWER
E-Bus vbsh	Depoterweiterung und Einstellhalle vbsh	Div. Schulanlagen (Steig, Kreuzgut, ...)
Museum zu Allerheiligen 25+	Neubau KSS Hallenbad	Aufwertung Bahnhofstrasse
Magazin Grün SH im Birch	Aufwertung Adlerstrasse	Sportanlage Schweizersbild

# Ausgewogener Finanzierungssaldo als Ziel!

## Finanzierungssaldo 2015 bis 2025



Es bleibt eine Herausforderung, den Finanzhaushalt langfristig ausgeglichen zu halten, um unter dem Strich eine Neuverschuldung zu verhindern.

↳ Der Stadtrat wird auch in den Folgejahren nicht darum herum kommen, Investitionen neu zu priorisieren.

- Finanzierungssaldo Rechnung
- Finanzierungssaldo Prognose und Budget / Finanzplan
- ▨ Finanzierungssaldo mit Gewichtung Nettoinvestitionen 70% im FiPlan 2023-2025

Zahlenbasis: 2015 bis 2020 = Rechnung; 2021 = aktualisierte Prognose; 2022 bis 2025 = Finanzplan mit Steuerfuss 92% (GPK)

## Ausblick nächste Steuerreform: Chance und Risiko zugleich!



- Die OECD fordert eine globale Mindeststeuer von 15%, womit die mit der STAF eingeführten Instrumente voraussichtlich unwirksam werden.
- Die Stadt und der Kanton Schaffhausen sind sehr stark davon betroffen.
- Um im globalen Standortwettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben, wird die Schweiz und die Kantone ihre Gesetzgebung anpassen müssen.
- Ziel: Verhinderung der Abwanderung der Unternehmen.



### Risiko

Eine Abwanderung internationaler Unternehmen würde zu einem signifikanten Einbruch der Unternehmenssteuern und damit verbunden zu Sparprogrammen und/oder Steuererhöhungen führen. Hinzu kommt der Verlust von Arbeitsplätzen.



### Chance

Gelingt die Adaption, darf mit gleichbleibenden oder im besten Fall aufgrund des begrenzten Steuerwettbewerbs sogar mit höheren Steuererträgen gerechnet werden.

# Würdigung



## Höhere Erträge, höherer Aufwand.

- Mit Budget 2022 steigen Ertrag und Aufwand um ca. 11 Mio. Franken.
- Die Stadt gibt mehr aus für das Personal (+6.1 Mio. Franken) und für den Sachaufwand (+4.0 Mio. Franken)



## Stabiler und attraktiver Steuerfuss

- Der Stadtrat beantragt, den Steuerfuss unverändert bei attraktiven 93% festzusetzen.
- Die von der GPK beantragte Steuersenkung lehnt er mit Blick auf die grosse Investitionslast als nicht nachhaltig ab.



## Die Stadt als attraktive Arbeitgeberin

- 1.0% Lohnentwicklung, leistungsabhängig
- Weitere Lohnmassnahmen (Stundenlöhne, Zulagen und Pikettenschädigungen, Berufsbildende)
- Die Stadt bleibt attraktiv auf dem Arbeitsmarkt.



## Die Stadt bleibt auf Investitionskurs!

- Die Stadt plant in den Finanzplanjahren jährliche Nettoinvestitionen von durchschnittlich knapp 40 Mio. Fr.!
- mit Budget 2022: 20.2 Mio. Fr. neu beantragte Investitionskredite (netto)
- Priorisierungen bleiben notwendig für einen langfristig ausgeglichenen Finanzhaushalt.



## Internationaler Druck auf Steuersystem

- Mindeststeuer von 15% trifft Schaffhausen stark.
- Nächste Steuerreform ist eine grosse Herausforderung!
- Risiko = Abwanderung, Einbruch Steuererträge, Sparprogramme und Steuererhöhung.
- Chance = stabile oder höhere Steuererträge!

## Anträge des Stadtrates

- **WC-Anlage im Wald** (6460.3144.00), 30'000 Franken, gem. Bericht und Antrag der GPK  
*Verzicht auf Aufnahme ins Budget weil WC-Anlagen im Wald nicht zielführend sind.*
- **Heizungswechsel Park Casino** (INV00341), 300'000 Fr., Zusatzkredit gem. Novemberbrief  
*Verzicht auf Aufnahme ins Budget, weil ein Anschluss an den zwischenzeitlich durch Private projektierten Wärmeverbund Fäsenstaub angestrebt wird.*
- **Steuerfuss** (Anträge, Ziffer 4)  
*Festsetzung auf 93% (statt wie von der GPK beantragt 92%)*

# Budget 2022 und Finanzplan 2022-2025

## Grosser Stadtrat, 16. November 2020

**Daniel Preisig**  
Stadtrat, Finanzreferent

Finanzreferat  
Fronwagplatz 24  
CH-8200 Schaffhausen  
Tel. +41 52 632 52 12  
Mobil +41 79 330 74 75  
[daniel.preisig@stsh.ch](mailto:daniel.preisig@stsh.ch)